

Ort /Datum

SV Blau-Weiß Oedekoven 1926 e.V.

Breitensport

Tischtennis

www.bw-oedekoven.de

1. Vorsitzender Herbert Heister, Ginggasse 48, 53347 Alfter, Tel 0228 / 64 95 11 VR Bank Bonn Rhein-Sieg eG, BIC: GENO DED1 RST, IBAN: DE03 3706 9520 0131 7390 10

Unterschrift

!!!!! Anliegende Anlagen zur DGSVO bitte beachten, Formulare bitte in PDF ausfüllen und unterschrieben mit dem Aufnahmeantrag abgeben. !!!!!

Aufnahmeantrag	(Formular als PDF ausfüllbar!!!)
----------------	----------------------------------

Unterschrift des Antragstellers bzw. der Eltern

Aufnahmeant	rag (Forn	nular als PDF ausfüllbar!!!)	SEPA-Lastschriftmandat zum Aufnahmeantrag
Hiermit beantrage ich meine Aufn	ahme als aktives /	passives Mitglied.	Gläubiger-Identifikationsnummer DE22ZZZ0000092766 Mandatsreferenz (wird separat mitgeteilt)
Name:		Vorname:	Ich ermächtige den SV Blau-Weiß Oedekoven 1926 e.V., Zahlungen von
Geboren am:	Geburtsort:		meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein
Straße und Hausnummer:			Kreditinstitut an, die von der SV Blau-Weiß Oedekoven 1926 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
PLZ: Wohnort:			Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem
Геl.:	E-Mail:		Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
Eintrittsdatum:			Zahlunggarti Wiederkehrende Zahlung
Gewünschte Abteilung (Beitrag je	Monat)		Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung
			Abbuchung: 1/2 jährlich jährlich
Fußball Senioren		€ 10,00 €Aufnahmegebühr	
Fußball Damen	10,00		
Fußball Jugend/Mädchen Fußball Alte Herren	_7,00 10,00		Vorname und Nachname (Kontoinhaber)
Gymnastik	7,00		
Herzsport (mit Verordnung)	7,00		Postleitzahl und Ort
Herzsport (ohne Verordnung)	15,00		
Kinderturnen		€ 10,00 € Aufnahmegebühr	
Eltern-Kind-Turnen		€ 10,00 € Aufnahmegebühr	Straße und Hausnummer
Γischtennis	7,50	€	
Tischtennis Kinder/Jugend	5,00	€	IDAN - P. DE 56 2016 0220 0121 7200 10
Fußball-Kindergarten	10,00	€	IBAN z.B: DE 56 3816 0220 0131 7390 10
Die Vereinssatzung (unter www.bw-oedekoven.de abrufbar) ist mir bekannt. Ich erkenne sie in vollem Umfang an und verpflichte mich zur pünktlichen Zahlung der Beiträge. Die beigefügte DGSVO erkenne ich ebenfalls an. Anmeldungen sind bei den Abteilungs- bzw. Übungsleitern abzugeben bzw. an Vereinsanschrift zu senden. Ab- und Ummeldungen erfolgen gemäß der in der Satz			o.g. BIC
vorgegeben Regelungen			Ort Datum

Einwilligung in die Datenverarbeitung einschließlich der Veröffentlichung von Personenbildern im Zusammenhang mit dem Eintritt in den Verein

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im SV Blau-Weiß Oedekoven 1926 e.V. Folgende Angaben sind für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses erforderlich.

Pflichtangaben:

Geschlecht: Vorname: Straße, Hausnumme Geburtsdatum:	() männlich r:	() weiblich Nachname: PLZ, Ort: Abteilungszugehö	() andere
() Mit meiner Unter gültigen Fassung an.		Satzung und Ordn	ungen des Vereins in der jeweils
[Bei Verwendung ein	es Online-Formulars:j	1	
() Die <u>Informations</u> genommen.	<u>oflichten</u> gemäß Artike	el 12 bis 14 DSGVO	habe ich gelesen und zur Kenntnis
[Bei Verwendung ein	es Formulars in Papie	erform:]	
() Die umseitig abg gelesen und zur Ken		spflichten gemäß A	rtikel 12 bis 14 DSGVO habe ich
Ort, Datum	Unterschrift		
Ort, Datum	Unterschriften der ge bzw. Geschäftsunfäh		r bei Minderjährigen
Freiwillige Angaber	<u>):</u>		
Telefonnummer (Fes E-Mail-Adresse:	tnetz/mobil):	₹/	
Verein genutzt und h		Mitglieder des Vere	aten zu Vereinszwecken durch den eins (z.B. zur Bildung von
	d jederzeit durch mic		itung der vorbenannten Angaben eise mit Wirkung für die Zukunft
Ort, Datum	Unterschrift/Unterschbzw. Geschäftsunfäh	•	nen Vertreter bei Minderjährigen

Einwilligung in die Veröffentlichung von Personenbildnissen

•		Person bei sportlichen Veranstaltungen und zur olgenden Medien veröffentlicht werden dürfen:
, ,		zeiger, Bonner Rundschau, Wir in Alfter, Schaufenster) Pflichtvorgabe des Fußball-Verbandes Mittelrhein und DFB)
Veröffentlichung im Internet oder in Weiterverwendung und/oder Veränd Soweit die Einwilligung nicht widerru	sozialen Netzw derung durch Di ufen wird, gilt si werden. Der Wi	und Videos mit meiner Person bei der erken weltweit abrufbar sind. Eine ritte kann hierbei nicht ausgeschlossen werden. e zeitlich unbeschränkt. Die Einwilligung kann mit derruf der Einwilligung muss in Textform (Brief
durch den SV Blau-Weiß Oedekove die Fotos und Videos kopiert oder vo kann nicht haftbar gemacht werden	n e.V. nicht sicl erändert haben für Art und Forr	os und Videoaufzeichnungen im Internet kann nergestellt werden, da z.B. andere Internetseiten könnten. Der SC Blau-Weiß Oedekoven e.V. n der Nutzung durch Dritte wie z.B. für das schließender Nutzung und Veränderung.
	an öffentlichen \	ines Widerrufs Fotos und Videos von meiner /eranstaltungen des Vereins gefertigt und im den dürfen.
Ort, Datum Bei Minderjährigen bzw. Geschäft	Unterschrift	Oogo.
Minderjährigen auch die Einwilligung Ich/Wir habe/haben die Einwilligung	g des/der geset serklärung zur `	et haben, ist neben der Einwilligung des zlichen Vertreter erforderlich. Veröffentlichung der Personenbilder und bin/sind mit der Veröffentlichung einverstanden.
Vor- und Nachname/n des/der gese		
Datum und Unterschrift des/der ges	eiziichen vertre	nei/s
Der Widerruf ist zu richten an:		

SV Blau-Weiß Oedekoven 1926 e.V., Herbert Heister, Ginggasse 48, 53347 Alfter

Art. 12 DSGVO Transparente Information, Kommunikation und Modalitäten für die Ausübung der Rechte der betroffenen Person

- 1. ¹Der Verantwortliche trifft geeignete Maßnahmen, um der betroffenen Person alle Informationen gemäß den Artikeln 13 und 14 und alle Mitteilungen gemäß den Artikeln 15 bis 22 und Artikel 34, die sich auf die Verarbeitung beziehen, in präziser, transparenter, verständlicher und leicht zugänglicher Form in einer klaren und einfachen Sprache zu übermitteln; dies gilt insbesondere für Informationen, die sich speziell an Kinder richten. ²Die Übermittlung der Informationen erfolgt schriftlich oder in anderer Form, gegebenenfalls auch elektronisch. ³Falls von der betroffenen Person verlangt, kann die Information mündlich erteilt werden, sofern die Identität der betroffenen Person in anderer Form nachgewiesen wurde.
- Der Verantwortliche erleichtert der betroffenen Person die Ausübung ihrer Rechte gemäß den Artikeln 15 bis 22. In den in Artikel 11 Absatz 2 genannten Fällen darf sich der Verantwortliche nur dann weigern, aufgrund des Antrags der betroffenen Person auf Wahrnehmung ihrer Rechte gemäß den Artikeln 15 bis 22 tätig zu werden, wenn er glaubhaft macht, dass er nicht in der Lage ist, die betroffene Person zu identifizieren.
 Der Verantwortliche stellt der betroffenen Person Informationen über die auf Antrag gemäß den Artikeln 15 bis 22 ergriffenen Maßnahmen
- 3. ¹Der Verantwortliche stellt der betroffenen Person Informationen über die auf Antrag gemäß den Artikeln 15 bis 22 ergriffenen Maßnahmen unverzüglich, in jedem Fall aber innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags zur Verfügung. ²Diese Frist kann um weitere zwei Monate verlängert werden, wenn dies unter Berücksichtigung der Komplexität und der Anzahl von Anträgen erforderlich ist. ³Der Verantwortliche unterrichtet die betroffene Person innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags über eine Fristverlängerung, zusammen mit den Gründen für die Verzögerung. ⁴Stellt die betroffene Person den Antrag elektronisch, so ist sie nach Möglichkeit auf elektronischem Weg zu unterrichten, sofern sie nichts anderes angibt.
- 4. Wird der Verantwortliche auf den Antrag der betroffenen Person hin nicht tätig, so unterrichtet er die betroffene Person ohne Verzögerung, spätestens aber innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags über die Gründe hierfür und über die Möglichkeit, bei einer Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen oder einen gerichtlichen Rechtsbehelf einzulegen.
- 5. ¹Informationen gemäß den <u>Artikeln 13</u> und <u>14</u> sowie alle Mitteilungen und Maßnahmen gemäß den <u>Artikeln 15</u> bis <u>22</u> und <u>Artikel 34</u> werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt. ²Bei offenkundig unbegründeten oder insbesondere im Fall von häufiger Wiederholung exzessiven Anträgen einer betroffenen Person kann der Verantwortliche entweder
 - ein angemessenes Entgelt verlangen, bei dem die Verwaltungskosten für die Unterrichtung oder die Mitteilung oder die Durchführung der beantragten Maßnahme berücksichtigt werden, oder
 - sich weigern, aufgrund des Antrags tätig zu werden.

³Der Verantwortliche hat den Nachweis für den offenkundig unbegründeten oder exzessiven Charakter des Antrags zu erbringen.

- Hat der Verantwortliche begründete Zweifel an der Identität der natürlichen Person, die den Antrag gemäß den Artikeln 15 bis 21 stellt, so kann er unbeschadet des Artikels 11 zusätzliche Informationen anfordern, die zur Bestätigung der Identität der betroffenen Person erforderlich sind.
- 7. ¹Die Informationen, die den betroffenen Personen gemäß den Artikeln 13 und 14 bereitzustellen sind, können in Kombination mit standardisierten Bildsymbolen bereitgestellt werden, um in leicht wahrnehmbarer, verständlicher und klar nachvollziehbarer Form einen aussagekräftigen Überblick über die beabsichtigte Verarbeitung zu vermitteln. ²Werden die Bildsymbole in elektronischer Form dargestellt, müssen sie maschinenlesbar sein.
- Der Kommission wird die Befugnis übertragen, gemäß Artikel 92 delegierte Rechtsakte zur Bestimmung der Informationen, die durch Bildsymbole darzustellen sind, und der Verfahren für die Bereitstellung standardisierter Bildsymbole zu erlassen.

Art. 13 DSGVO Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

- Werden personenbezogene Daten bei der betroffenen Person erhoben, so teilt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten Folgendes mit:
 - 1. den Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seines Vertreters;
 - gegebenenfalls die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten;
 - 3. die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
 - wenn die Verarbeitung auf <u>Artikel 6</u> Absatz 1 Buchstabe f beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden;
 - 5. gegebenenfalls die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten und
 - 6. gegebenenfalls die Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln, sowie das Vorhandensein oder das Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission oder im Falle von Übermittlungen gemäß Artikel 46 oder Artikel 47 oder Artikel 49 Absatz 1 Unterabsatz 2 einen Verweis auf die geeigneten oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, wie eine Kopie von ihnen zu erhalten ist, oder wo sie verfügbar sind.

 Zusätzlich zu den Informationen gemäß Absatz 1 stellt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten
- Zusätzlich zu den Informationen gemäß Absatz 1 stellt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten folgende weitere Informationen zur Verfügung, die notwendig sind, um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten:
 die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung
 - die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
 - das Bestehen eines Rechts auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit;
 - wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a beruht, das Bestehen eines Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird:
 - das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
 - ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche mögliche Folgen die Nichtbereitstellung hätte und
 - 6. das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß <u>Artikel 22</u> Absätze 1 und 4 und zumindest in diesen Fällen aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.
- Beabsichtigt der Verantwortliche, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, so stellt er der betroffenen Person vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen gemäß Absatz 2 zur Verfügung.
- 4. Die Absätze 1, 2 und 3 finden keine Anwendung, wenn und soweit die betroffene Person bereits über die Informationen verfügt.

Art. 14 DSGVO Informationspflicht, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden

- Werden personenbezogene Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben, so teilt der Verantwortliche der betroffenen Person Folgendes mit:
 - 1. den Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seines Vertreters;
 - 2. zusätzlich die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten;
 - die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
 - 4. die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
 - 5. gegebenenfalls die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten;

- 6. gegebenenfalls die Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an einen Empfänger in einem Drittland oder einer internationalen Organisation zu übermitteln, sowie das Vorhandensein oder das Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission oder im Falle von Übermittlungen gemäß Artikel 46 oder Artikel 47 oder Artikel 49 Absatz 1 Unterabsatz 2 einen Verweis auf die geeigneten oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, eine Kopie von ihnen zu erhalten, oder wo sie verfügbar sind.
- 2. Zusätzlich zu den Informationen gemäß Absatz 1 stellt der Verantwortliche der betroffenen Person die folgenden Informationen zur Verfügung, die erforderlich sind, um der betroffenen Person gegenüber eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten:
 - die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
 - wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden;
 - das Bestehen eines Rechts auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung und eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit;
 - 4. wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a beruht, das Bestehen eines Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird;
 - 5. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
 - aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls ob sie aus öffentlich zugänglichen Ouellen stammen:
 - das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß <u>Artikel 22</u> Absätze 1 und 4 und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.
- 3. Der Verantwortliche erteilt die Informationen gemäß den Absätzen 1 und 2
 - unter Berücksichtigung der spezifischen Umstände der Verarbeitung der personenbezogenen Daten innerhalb einer angemessenen Frist nach Erlangung der personenbezogenen Daten, längstens jedoch innerhalb eines Monats,
 - falls die personenbezogenen Daten zur Kommunikation mit der betroffenen Person verwendet werden sollen, spätestens zum Zeitpunkt der ersten Mitteilung an sie, oder,
 - 3. falls die Offenlegung an einen anderen Empfänger beabsichtigt ist, spätestens zum Zeitpunkt der ersten Offenlegung.
- 4. Beabsichtigt der Verantwortliche, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erlangt wurden, so stellt er der betroffenen Person vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen gemäß Absatz 2 zur Verfügung.
- 5. Die Absätze 1 bis 4 finden keine Anwendung, wenn und soweit
 - die betroffene Person bereits über die Informationen verfügt,
 - 2. die Erteilung dieser Informationen sich als unmöglich erweist oder einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordern würde; dies gilt insbesondere für die Verarbeitung für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, für wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke vorbehaltlich der in Artikel 89 Absatz 1 genannten Bedingungen und Garantien oder soweit die in Absatz 1 des vorliegenden Artikels genannte Pflicht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt In diesen Fällen ergreift der Verantwortliche geeignete Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person, einschließlich der Bereitstellung dieser Informationen für die Öffentlichkeit,
 - die Erlangung oder Offenlegung durch Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt und die geeignete Maßnahmen zum Schutz der berechtigten Interessen der betroffenen Person vorsehen, ausdrücklich geregelt ist oder
 - die personenbezogenen Daten gemäß dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten dem Berufsgeheimnis, einschließlich einer satzungsmäßigen Geheimhaltungspflicht, unterliegen und daher vertraulich behandelt werden müssen.